

Verteiler:

Herrn Hoppe
FB 1 Frau Großmann
FB 2 Herrn Bischoff
FB 3 Herrn Borchers
FB 4 Frau Bädekerl

StabS Herrn Stieghan
Herrn Wagner (Ortsratsbetreuer)
Frau Fregin (Gleichstellungsbeauftragte)
Bornumer Archiv

Protokoll

über die 4. Sitzung des Orsrates Bornum (2016/2021)
am 24.08.2017, 19:00 Uhr,
in Bornum, Landgasthof „Lindenhof“

Anwesend:

Herr Ortsbürgermeister Hans-Joachim Scherenhorst
Herr stellv. Ortsbürgermeister Andreas Meier
Frau Kerstin Hoffmann
Herr Holger Klopschar
Herr Thomas Thiele
Herr Steffen Wagner
Frau Patricia von Berg

Von der Verwaltung:

Herr Stieghan, zugleich Protokollführer

Es fehlt entschuldigt:

Herr Ingo Körtje
Herr Holger Kretschmer

Zuhörer: 7

Presse: Herr Fochler, Braunschweiger Zeitung

Tagesordnung:

Nr.	TOP
1	Eröffnung der Sitzung
2	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
3	Feststellung der Tagesordnung
4	Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung am 23.06.2017
5	Einwohnerfragestunde (bei Bedarf)
6	Besetzung Wahlvorstände Bundes- und Landtagswahl 2017
7	Baugebiet Bornum
8	Straße „An den Tröggen“
9	Spielplatz Rottensweg
10	Spielplatz Elmring

11	Parken auf der K3
12	Bericht des Ortsbürgermeisters
13	Bericht der Verwaltung
14	Anfragen und Anregungen
15	Schließung der Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung

Ortsbürgermeister Scherenhorst eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit werden festgestellt.

3. Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird ohne Änderungen festgestellt.

4. Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung am 23.06.2017

Das Protokoll der öffentlichen Sitzung am 23.06.2017 wird einstimmig genehmigt.

5. Einwohnerfragestunde

5.1 Verkehrsspiegel/Hinweisschild „Achtung Feuerwehrausfahrt“

Auf Anfrage von Herrn Beer erläutert Herr Scherenhorst, dass der Vorschlag verwaltungsintern geprüft wird. Herr Stieghan erinnert in diesem Zusammenhang an die Gleichbehandlung ähnlich gelagerter Anträge auf Aufstellung von Verkehrsspiegeln.

FB 3

5.2 Bekanntmachung Ortsratssitzung

Frau Wohld bemängelt, dass auf der Homepage der Stadt die Tagesordnung zu der Ortsratssitzung nicht einsehbar war.

StabS

5.3 Glasfaserausbau

Auf Anfrage von Frau Wohld geht Herr Scherenhorst auf die Pressemitteilung des Landkreises hinsichtlich des Glasfaserausbaus ein. Im Internet unter www.helmstedt-bewegt.de können die Straßenzüge und die vorgesehenen Hausanschlüsse eingesehen werden.

FB 4

5.4 Postzustellung

Frau Wohld kritisiert die mangelnde Postzustellung in Bornum. Zum Teil wurde eine Woche lang keine Post zugestellt. Herr Scherenhorst erläutert, dass entsprechend der Presseberichterstattung auch andere Ortschaften und Gemeinden betroffen sind.

StabS

5.5 Anhänger K3

Frau Wohld geht auf den seit längerer Zeit abgestellten Anhänger im Bereich der K 3/ Ecke Am Eichberg ein. Herr Scherenhorst erläutert, dass sofern der Hänger zugelassen sei, keine grundsätzlichen Eingriffsmöglichkeiten bestehen.

FB 3

5.6 Parken K3

Herr Beese geht auf die Parksituation im Bereich der K3 ein und hält dringend Abhilfe für geboten. Herr Scherenhorst verweist auf die Beratung in der heutigen Sitzung.
FB 3

5.7 Bauvorhaben Katthagen/An den Tröggen

Herr Pabst geht auf die im Bereich Katthagen/An den Tröggen vorgesehenen 4 Baugrundstücke ein und befürchtet, dass durch den LKW-Verkehr Straßenschäden verursacht werden können. Er bittet sicherzustellen, dass bei einer Grundsanierung keine Anliegerkosten entstehen. Ggf. ist über eine vertragliche Regelung eine Sanierung zu regeln.
FB 4

6. Besetzung Wahlvorstände Bundes- und Landtagswahl 2017

Die Wahlvorstände für die Bundes- und Landtagswahl werden abgestimmt. Herr Scherenhorst wird der Verwaltung eine entsprechende Aufstellung einreichen.

Anmerkung: Die Besetzung der Wahlvorstände für die Bundes- und Landtagswahl ist dem Protokoll als Anlage 1 beigelegt.
StabS

7. Baugebiet Bornum

Herr Scherenhorst berichtet über den derzeitigen Sachstand. Für das Bauvorhaben sind zusätzlich Ausgleichs- und Ersatzflächen erforderlich. Am 12.07. wurde der Umweltbericht und am 13.07. der Abwasserplan aktualisiert. Ggf. geht ein Bauplatz verloren. Derzeit wird das Verfahren der Beteiligung Träger öffentlicher Belange in Gang gesetzt. Vom 30.08. – 02.10.2017 besteht Gelegenheit, sich zu dem Bebauungsplan zu äußern.
FB 4

8. Straße „An den Tröggen“

Hierzu hat ein Ortstermin stattgefunden. Der Wunsch nach einer fußläufigen Querung über eine Brücke scheidet aus haftungsrechtlichen Gründen aus. Bei dem Gespräch wurde mit Herrn Bürgermeister Hoppe thematisiert, den Bereich insgesamt aufzuwerten und durch einen ansehnlichen Zaun zu verschönern. Zwischenzeitlich werden Aussagen getroffen, dass ein Zaun in diesem Bereich möglicherweise nicht die erforderliche Standsicherheit habe. Herr Meier entgegnet, dass dort wo derzeit der Bauzaun stehe Möglichkeiten für einen Zaun bestehen.

Nach eingehender Diskussion beschließt der Ortsrat, einen Zaun -wie beim Ortstermin besprochen- zu realisieren und den Bereich zu gestalten.
(einstimmig)
FB 4

9. Spielplatz Rottensweg

Herr Scherenhorst erläutert, dass der Spielplatz auf Eigeninitiative des Ortsrates unter der Schirmherrschaft von Herrn Beer unterhalten wird. Er berichtet über die bei der Hauptinspektion 2017 festgestellten Mängel. Der Zugang ist durch die Bepflanzung relativ offen. Es wird empfohlen den offenen Bereich mit einem Zaun zu sichern. Ferner besteht der Hinweis, dass Piktogramme auf den Spielplätzen anzubringen sind.

Herr Scherenhorst fragt an, ob das Piktogramm auch auf den anderen städtischen Spielplätzen angebracht worden ist. Herr Scherenhorst fasst zusammen, dass Mängel an den Spielgeräten ohne großen Aufwand repariert werden können und die Lattung am Zaun aus Ortsratsmitteln hergerichtet werden kann. Hinsichtlich des Piktogramms und

des offenen Bereiches zur K 3 sieht Herr Scherenhorst die Stadt in der Pflicht. Die Verankerung der Bank ist geregelt.

Der Ortsrat stimmt einstimmig dieser Verfahrensweise zu.

FB 4

10. Spielplatz Elmring

Herr Scherenhorst berichtet, dass aufgrund des Generationswechsels zwischenzeitlich viele junge Familien in dem Bereich des ehemaligen Spielplatzes Elmring wohnen und der Wunsch geäußert wurde, den Spielplatz zu reaktivieren. Herr Scherenhorst hat grundsätzlich Zustimmung signalisiert, sofern wie beim Spielplatz Rottensweg eine verantwortliche Person zur Verfügung steht. Herr Scherenhorst geht auf das Prüfprotokoll der Hauptinspektion ein. Bemängelt wurden die angrenzenden Zäune der Nachbarn, wo im unteren Bereich Nägel herausstehen. Hier stehen die Anlieger in der Pflicht.

Der Ortsrat fasst folgenden Beschluss:

Sofern die Bereitschaft der Anwohner besteht, eigenverantwortlich sich um den Spielplatz Elmring zu kümmern, ist der Ortsrat grundsätzlich bereit, unter den Voraussetzungen wie beim Spielplatz Rottensweg Unterstützung zu leisten.

(einstimmig)

Herr Holger Klopschar steht als verantwortliche Ansprechperson zur Verfügung.

FB 4

11. Parken auf der K3

Herr Scherenhorst berichtet, dass viele Fahrzeuge hintereinander und insbesondere zum Teil auch im Kurvenbereich auf der K3 parken und es daher zu Beeinträchtigungen insbesondere auch für den landwirtschaftlichen Verkehr kommt. Da die Straße ausreichend breit ist und bei der Planung des Ausbaus auf Parkbuchten verzichtet, entstehen durch die zum Teil hintereinander parkenden Fahrzeuge gefährliche Verkehrssituationen.

In der sich anschließenden Diskussion wird bekräftigt, dass die Einsicht bei den Anliegern, ihre Fahrzeuge auf den Grundstücken zu parken, nicht besteht. Herr Scherenhorst erläutert, dass von der Verwaltung die Anordnung von Park- bzw. Halteverboten in Erwägung gezogen wird, sollte sich das Verhalten nicht ändern. Als letzte Möglichkeit schlägt er vor, Hauswurfsendungen an die Anwohner in Abstimmung mit dem Ordnungsamt zu verteilen und zu appellieren, die Parksituation auf der K3 nicht durch das Abstellen von Fahrzeugen zu verschärfen. Sollte dieser Aufruf nicht fruchten, käme nur die Anordnung von entsprechenden Halte-/Parkverboten in Betracht.

Der Ortsrat stimmt der vorgeschlagenen Vorgehensweise einstimmig zu

FB 3

12. Bericht des Ortsbürgermeisters

12.1 Friedhofsgebührenordnung Bornum

Der Kirchenvorstand hat eine neue Friedhofsgebührenordnung beschlossen, die / dem Protokoll als Anlage 2 beigefügt ist.

FB 4

12.2 Antrag ILE-Projekt

Der Antrag Dorfregion wurde am 25.06.2017 gestellt.

FB 4

12.3 Durchlass K3

Der Bereich des Durchlasses K3 im Zufluss der Scheppau ist versandet. Unterhaltungspflichtig ist die FI, aber derzeit besteht noch Potential, so dass kein aktueller Handlungsbedarf besteht.

FB 4

12.4 Wahlplakattafel

Die FDP hat einen Antrag auf Aufstellung einer Wahlplakattafel gestellt.
FB 3

12.5 Breitbandausbau

Entsprechend der Pressemitteilung des Landkreises Helmstedt sind unter www.helmstedt-bewegt.de die Straßenzüge, die in das Konzept des Landkreises aufgenommen worden, veröffentlicht. Die Straßen In den Mühlenmorgen und Am Eichberg gehören dazu.
FB 4

12.6 Rattenbefall

Rattenbefall in der Kanalisation wurde an die WEB weitergemeldet.

12.7 Tag der Senioren

Am 28.09.2017 findet ein Tag der Senioren statt. Er hat die Information an den Seniorenstammtisch weitergegeben.
FB 3

12.8 Trauungen in Bornum

Grundsätzlich sind Trauungen in Bornum möglich, hierzu würden aber entsprechende Gebühren anfallen.
FB 3

12.9 Kindergartenfreigelände

Im Bereich des Kastanienbaumes ist die Bank abgängig. In Abstimmung mit der Verwaltung und dem Kirchenvorstand sollen 2 – 3 neue Bänke aufgestellt werden.
FB 4

12.10 Fluchttreppe Kindergarten

Herr Scherenhorst berichtet über den Sachstand. Die Firma hat bei dem Aufmaß die Dachrinne nicht beachtet. Die Kosten für die Umgestaltung der Treppe und der Fundamente trägt die Firma. Herr Scherenhorst bittet zu prüfen, ob durch die Minderleistung bzw. verspätete Herstellung Schadenersatzansprüche geltend gemacht werden können.
FB 4

12.11 Straßenabläufe

Die Straßenabläufe werden vom BBH gesäubert.

12.12 Mühlengraben K3

Die Unterhaltung/Reinigung obliegt der FI.

12.13 Spielplatz In den Mühlenmorgen

Das Spielgerät ist wieder funktionsfähig.

12.14 Wasserschaden Kindergarten

Der Wasserschaden wurde zwischenzeitlich behoben.

12.15 Dienstjubiläum

Frau Grabenhorst-Semper hatte am 24.08.2017 im Kindergarten ihr Dienstjubiläum.

12.16 Baugebiet Katthagen

Herr Scherenhorst wird sich mit der Verwaltung hinsichtlich möglicher Schadenersatzansprüche bzw. der Schadensbeseitigung durch die Erschließung der 4

Baugrundstücke in Verbindung setzen.
FB 4

12.17 Baugebiet Lauingen

In Lauingen laufen die Planungen für ein Baugebiet mit ca. 53 Bauplätzen. Zum Teil wird es bauträgerfreie Grundstücke geben.

12.18 Schweinemastanlage Lauingen

Herr Scherenhorst berichtet von Tendenzen, die bestehende Schweinemastanlage zu reaktivieren. Genehmigungsbehörde hierfür wäre der Landkreis Helmstedt.
FB 4

12.19 Kommunalinfo der Avacon

Herr Scherenhorst gibt die Kommunalinfo der Avacon den Ortsratsmitgliedern zur Kenntnis.

13. Bericht der Verwaltung

kein Bericht

14. Anfragen und Anregungen

14.1 Platzvergabe Kindergarten Bornum

Frau Hoffmann geht auf die Praxis der Verwaltung hinsichtlich der Platzvergabe beim Kindergarten ein und spricht sich dafür aus, im Kindergarten Bornum Hortplätze anzubieten. Sie vermisst bei der Platzvergabe Kriterien, so dass in der Vergangenheit es zu einer unbefriedigenden Situation gekommen ist. Sie schildert, dass in Bornum durchaus Bedarf für Hortplätze im Kindergarten bestehen würde. Herr Stieghan verweist auf die offene Ganztagschule.

Herr Meier thematisiert in diesem Zusammenhang, dass das Gemeindehaus der Kirche unter Umständen für entsprechende Kita-Plätze genutzt werden könnte. Sofern Bedarf besteht, steht er für weitere Gespräche zur Verfügung.

FB 3

14.2 Ortsschild Bornum

Herr Klopschar thematisiert den Standort des Ortsschildes in Bornum. H. Stieghan: Da es für die Aufstellung von Ortstafeln bestimmte Voraussetzungen gibt, besteht keine Möglichkeit, das Ortsschild zu versetzen.

FB 3

14.3 Regress Fluchttreppe Kindergarten

Wie bereits ausgeführt bittet Herr Scherenhorst zu prüfen, ob die ausführende Firma durch die Fehlplanung der Fluchttreppe in Regress genommen werden kann.

FB 4

15. Schließung der Sitzung

Ortsbürgermeister Scherenhorst schließt um 20:24 Uhr die öffentliche Sitzung.

.....
(Scherenhorst)
Ortsbürgermeister

.....
(Stieghan)
Protokollführer

gesehen:

.....
Hoppe) Bürgermeister